



Stadtgemeinde Judenburg

+43 3572 83141 0  
post@judenburg.gv.at



## Die Douzelage stand im Mittelpunkt

**Am vergangenen Wochenende stand Judenburg ganz im Fokus der Städtepartnerstädte - mit einem umfangreichen Programm.**

Selten war das Interesse an Europa so groß, wie in diesen Tagen. Im Rahmen der österreichischen EU- Ratspräsidentschaft lud Judenburgs Bürgermeister Hannes Dolleschall gemeinsam mit GR Elke Florian die 27 BürgermeisterInnen des Douzelage - Städtepartnerschaftsnetzwerkes sowie die Präsidentin des Netzwerkes nach Judenburg ein. VertreterInnen von zehn Städten nahmen diese Einladung wahr und erlebten Judenburg von seiner besten Seite. Alle Teilnehmer aus den Partnerstädten sind in erster Linie überzeugte Europäer, treten für offene Grenzen, freien Handel und vor allem für Jugendaustausch auf europäischer Ebene ein.

In der Douzelage, die 1991 von zwölf Partnerstädten im französischen Granville gegründet worden war und beim ersten „General Meeting“ im italienischen Bellagio im gleichen Jahr die Richtlinien der Zusammenarbeit festgelegt hatte, haben sich im Laufe von 27 Jahren, in der die Städtepartnerschaft auf 28 Mitglieder angewachsen ist, viele Freundschaften entwickelt. Annigje Kruytbosch aus der niederländischen Partnerstadt Meerssen ist seit 2016 Präsidentin der Douzelage.

Das Douzelage-Treffen von Donnerstag bis Samstag in Judenburg stand nicht nur unter besonderen Vorzeichen, was die derzeitige EU-Ratspräsidentschaft betrifft. Es hatte als Hauptthema, das in mehreren Workshops behandelt wurde, speziell den Bereich Umwelt und Innenstadtbelebung. Ziel des Austausches war es einerseits Judenburg als touristisch attraktiven Ort in Österreich zu präsentieren und andererseits auch das Know-How in Sachen EU-Förderungen zum Thema Umwelt und Innenstadtbelebung weiterzugeben. Außerdem wurden die teilnehmenden Städte zum Judenburger Städtfest im Juni 2019 eingeladen und ein neugestaltetes Banner für die neue Douzelage-Flagge übergeben.



Nach den intensiven Workshops kam aber auch das Rahmenprogramm nicht zu kurz. Die Gäste besuchten den Sternenturm und das Puchmuseum, einige BürgermeisterInnen besuchten auch das Konzert des Voces Kammerchors, während andere den Perchtenlauf bestaunten.

Den Abschluss bildete ein steirischer Abend mit musikalischer Begleitung der "Seetaler" mit Stadtrat Erwin Miesbacher, Stefan Grillitsch und Roland Hohegger.

Für das leibliche Wohl sorgten sowohl Gasthaus Gruber als auch Kaffee- und Teestube Steinkellner. Zum Abschluss stand noch ein Besuch am Red Bull Ring auf dem Programm.

Die nächsten Punkte auf der Agenda "Douzelage - Europäische Städtepartnerschaft" sind das General Meeting in Finnland und das Städtefest in Judenburg. Dazu wird die Stadtgemeinde Judenburg auch Unterrichtende und Jugendliche einladen. Alle Interessierten sind jetzt schon aufgerufen, sich mit Gemeinderätin Elke Florian in Verbindung zu setzen.

